

Dirk Lewandowski

Landesrat, LVR-Dezernat Soziales,
Landschaftsverband Rheinland, Köln

Prof. Dr. Jeanne Nicklas-Faust

Bundesgeschäftsführerin der Bundesvereinigung
Lebenshilfe e.V., Berlin

Thomas Schmitt-Schäfer

transfer – Unternehmen für soziale Innovation, Wittlich

Ottmar Miles-Paul

„Strippenzieher“ für die Rechte behinderter Menschen,
Kassel

Susanne Heim

Psychiatrieerfahrene Angehörige, Psychose-Forum
Köln

Prof. Dr. Karin Tiesmeyer

Angewandte Pflegewissenschaft, Fachbereich
Heilpädagogik und Pflege, Evangelische Hochschule
Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum

Prof. Dr. Monika Seifert

1. Vorsitzende der Deutschen Heilpädagogischen
Gesellschaft (DHG), ehem. Katholische Hochschule für
Sozialwesen Berlin

Prof. Dr. Frank Früchtel

Ethik, Theorie und Methoden der Sozialen Arbeit,
Fachbereich Sozial- und Bildungswissenschaften,
Fachhochschule Potsdam

Lothar Flemming

ehem. Fachbereichsleiter Sozialhilfe II,
Landschaftsverband Rheinland, Köln

Veranstalter

Landschaftsverband Rheinland (LVR)
Dezernat Soziales, 50663 Köln
www.soziales.lvr.de

Tagungsort

Horion-Haus des Landschaftsverbandes Rheinland
Hermann-Pünder-Straße 1, 50679 Köln

Wichtige Informationen

Es wird keine Tagungsgebühr erhoben. Die Veranstaltung
ist barrierefrei zugänglich. Bitte informieren Sie uns
frühzeitig, wenn Sie Unterstützung (z.B. Gebärdendol-
metscherdienste, FM-Anlage) benötigen.

Anmeldung

Bis zum 31.01.2018 unter www.soziales.lvr.de >
Aktuelles und Service > News und Veranstaltungen

Ansprechperson

Dr. Dieter Schartmann
LVR-Dezernat Soziales
Tel 0221 809-6881
Mail dieter.schartmann@lvr.de

Bildquelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:USMC-09611.jpg>
Druck und Layout: LVR-Druckerei, Ottoplatz 2, 50679 Köln, Tel 0221 809-2418

LVR-Dezernat Soziales
50663 Köln, Tel 0221 809-4290
soziales@lvr.de www.soziales.lvr.de

„I HAVE A DREAM“
PERSPEKTIVEN DER EINGLIEDERUNGSHILFE



**Fachtag des LVR,
Horion-Haus, Köln-Deutz
Mittwoch, 28. Februar 2018**

„I HAVE A DREAM“ – PERSPEKTIVEN DER EINGLIEDERUNGSHILFE

„I have a dream“ – so der Titel einer der berühmtesten Reden der Geschichte, gehalten von Dr. Martin Luther King jr. am 28. August 1963 zum Abschluss des Marsches auf Washington für Arbeit und Freiheit. Er formuliert darin seine Vision einer geeinten Nation ohne Schranken für einen – den afroamerikanischen – Teil der Bevölkerung. Auch wir wollen gemeinsam „wachträumen“, uns darüber austauschen, wie die Zukunft in einer Gesellschaft aussehen kann, in der Menschen mit Beeinträchtigungen nicht eine besondere Gruppe, sondern ein selbstverständlicher Teil des Zusammenlebens sind.

Wir haben dazu hochrangige Referentinnen und Referenten gebeten, das Erreichen eines damit verbundenen Ziels vorwegzunehmen und den dann erreichten Zustand zu beschreiben:

- Was ist gelungen, wenn für die Umsetzung der UN-Behindertenkonvention die angemessenen Vorkehrungen getroffen sind?
- Was ist anders geworden, wenn Behinderung nicht mehr als Mangel einer Person, sondern als das Scheitern an Teilhabebarrrieren verstanden wird?
- Wie sieht eine professionelle Unterstützung aus, die die Ethik der Achtsamkeit im Arbeitsalltag umsetzt?
- Was bedeutet es, wenn Menschen mit und ohne Behinderungen Nachbarn in gleichartigen Wohnverhältnissen sind, nicht mehr in Bürger und Heimbewohner zu unterscheiden sind?
- Wie sehen soziale Quartiere aus, deren Bewohnerschaft das Prinzip der Solidarität lebt?

Diese Beiträge richten sämtlich den Blick weit über die derzeit scheinbar übermächtige Betrachtung der Umsetzungsnotwendigkeiten des Bundesteilhabegesetzes in den Jahren bis 2023 hinaus.

Zum Abschluss des Fachtages wird sich Lothar Flemming in einer speziellen Weise damit auseinandersetzen, wie Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zusammen zu denken sind, damit es gelingt, Perspektiven auch für die Eingliederungshilfe zu formulieren. Mit diesem Fachtage beendet er seine berufliche Tätigkeit, die ihn seit über 30 Jahren mit dem LVR verbunden hat.

Herzliche Grüße



Dirk Lewandrowski
Landesrat
LVR-Dezernat Soziales

PROGRAMM

- 9.30 Uhr** Anmeldung, Kaffee
- 10.00 Uhr** Begrüßung, Einführung
Landesrat *Dirk Lewandrowski*
- 10.15 Uhr** Angemessene Vorkehrungen sind getroffen
Prof. Dr. Jeanne Nicklas-Faust
- 11.00 Uhr** Behinderung entsteht durch Teilhabebarrrieren
Thomas Schmitt-Schäfer
- 11.45 Uhr** Kommentare der Beobachtenden
Ottmar Miles-Paul und Susanne Heim
- 12.00 Uhr** Mittagspause
- 13.00 Uhr** Begegnungen werden achtsam gestaltet
Prof. Dr. Karin Tiesmeyer
- 13.45 Uhr** Leben in Nachbarschaften ist Alltag
Prof. Dr. Monika Seifert
- 14.30 Uhr** Kommentare der Beobachtenden
- 14.45 Uhr** Kaffeepause
- 15.15 Uhr** Solidarisch entfalten sich soziale Räume
Prof. Dr. Frank Früchtel
- 16.00 Uhr** Wohin bringt ihr uns?
Lothar Flemming
- 16.30 Uhr** Ende der Veranstaltung

Ansprechpartner und Moderation:

Dr. Dieter Schartmann